
XXII. GP

Kommunique

des Kulturausschusses

über den Kunstbericht 2002 (III-43 der Beilagen)

Die Bundesregierung hat dem Nationalrat am 10. Juli 2003 den gegenständlichen Kunstbericht 2002 (III-43 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Bericht wurde gemäß § 28b der Geschäftsordnung des Nationalrates dem Ausschuss zur Enderledigung zugewiesen. Der Antrag der Abgeordneten Mag. Andrea **Kuntzl** auf Nichtenderledigung des Berichtes fand nicht die Mehrheit des Ausschusses.

Der Kulturausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 15. Oktober 2003 in Verhandlung genommen.

An der sich an die Ausführungen des Berichterstatters anschließenden Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Anita **Fleckl**, Theresia **Haidlmayr**, Dr. Andrea **Wolfmayr**, Mag. Terezija **Stoisits**, Carina **Felzmann**, Mag. Andrea **Kuntzl**, Georg **Keuschnigg**, Hermann **Krist**, Ulrike **Königsberger-Ludwig**, Dipl.-Ing. Günther **Hütl**, Bettina **Stadlbauer**, Ingrid **Turkovic-Wendl**, Mares **Rossmann**, Ing. Hermann **Schultes**, Gerhard **Reheis** sowie der Staatssekretär im Bundeskanzleramt Franz **Morak** und die Ausschussobfrau Abgeordnete Mag. Christine **Muttonen**.

Bei der Abstimmung wurde der Kunstbericht 2002 der Bundesregierung (III-43 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit – und zwar mit den Stimmen der Abgeordneten der ÖVP und FPÖ – zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommunique wurde vom Ausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2003 10 15

Dr. Ulrike Baumgartner-Gabitzer
Schriftführerin

Mag. Christine Muttonen
Obfrau